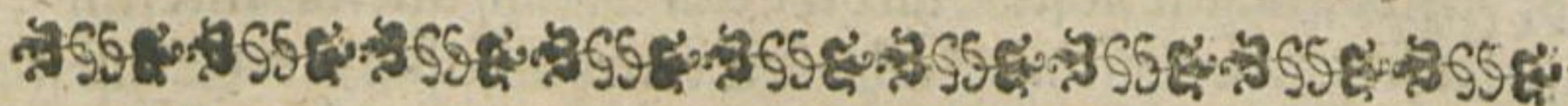


auch wol ein ganzer Scrupel / Ja auch wol biß auff eine drachman oder
quintin schwer/nach gelegenheit vnd vmbstenden/mit bequemen Liquoren,
oder dergleichen hilffmitteln vermischet / eingeben.

In der Chyrurgia dienet er auch gar wol zu gebrauchen / allerley vns
heilbare Schäden/als Krebs/Wolff/Fisteln vnd dergleichen/ einen guten
grundt zur heilung zu machen/wann solche Schäden mit dem Spiritu Tar-
tari genezet vnd gewaschen werden.



TERTIUS TRACTATUS

DE SALE COMMUNI

Oder

Vom gemeinen Saltz / So wol
auch vom Meer oder Seesaltz.



DAS Saltz/wie kundt vnd offenbar/ist ein fürnch-
mes ding/vnd Edle hochnützliche Creatur Gottes/ Ja nach
dem gemeinen Sprichwort das beste Gewürze / so Gott der
Herr zu erhaltung des Menschlichen Leibes in diesem Leben
dem Menschen zu gute in Erde vnd Wasser erschaffen hat.
Denn Saltz ist auch ein Metallischer Erdsafft/ den Gott in die Erde/
Felsen/Lachen/Meer vnd Salzbrunnen gegeben / zur nothdurfft vnd Arz-
ney der Menschen / vnd nicht vnbillig das beste Gewürze auff Erden ge-
nennet wird/sintemahl man es dißfals am wenigsten entrachten kan/ Vnd
sol das Saltz von seiner Scherffe/das es beisset/auch Fleisch/Fisch/Früch-
te/etc. wañ sie damit eingesalzen werden/erhelt/das sie nicht verderben/ bey
den Ebreern diesen Nahmen haben. Der Sohn Gottes selbst / als der
Schöpffer aller dinge/lobet das Saltz als seine gute Creatur / die er Viehe
vnd Leute zu gute erschaffen vnd außgetheilet hat / vnd darinnen vns viel
heilsam